

**Unser Internetauftritt:** [www.ev-kirche-tuellingen.de](http://www.ev-kirche-tuellingen.de)

**Unser Kirchenbezirk „Markgräflerland“** [www.ekima.info](http://www.ekima.info)

Alles wichtige aus dem Kirchenbezirk.

Die Gottesdienste aller Gemeinden.

**Unsere Landeskirche in Baden** [www.ekiba.de](http://www.ekiba.de)

Alles aus der Landeskirche.

Verzeichnis aller Gemeinden in Baden.

**Das Pfarrbüro ist jeweils**

**Dienstag und Donnerstag von 9 - 11 Uhr besetzt.**

**Anschrift des Pfarramtes:**

Evangelische Kirchengemeinde Tüllingen

Dorfstrasse 44, 79539 Lörrach

Tel.: 07621/84749 Fax.: 166906

**Vakanzvertreter:**

Dr.Ivo Bäder-Butschle (Pfarrer in Rötteln)

Frau Ursula Hänni-Grina Diakonin i.R.

hält unsere Gottesdienste / Taufen / Hochzeiten / Beerdigungen

Tel. 07621 / 170 745 [Ursula.Haenni-Grina@kbz.ekiba.de](mailto:Ursula.Haenni-Grina@kbz.ekiba.de)

**Kontaktadressen Pfarrbüro**

E-Mail: [Marion.Lagarde@kbz.ekiba.de](mailto:Marion.Lagarde@kbz.ekiba.de)

**Spendenkonto für die Kirchengemeinde Tüllingen**

**IBAN: DE 16 6835 0048 0001 0096 61 BIC:SKLODE 66**

# Dülliger Chilebot



## November 2025 - Februar 2026



## Liebe Leserin, lieber Leser,

*Treffen sich ein Thunfisch und ein Walfisch. Fragt der Walfisch:  
„Was sollen wir tun, Fisch?“ Antwortet der Thunfisch:  
„Du hast die Wahl, Fisch.“*

### „Wir haben die Wahl!“

Uff, werden manche von Ihnen vielleicht denken. Schon wieder wählen! Ständig muss man irgendetwas oder jemanden wählen. Permanent geht es darum, Entscheidungen zu treffen. Das fängt schon im ganz normalen Alltag an. Was ziehe ich heute an, was koche ich, wohin soll unsere nächste Reise gehen, feiern wir Weihnachten dieses Jahr bei deinen oder bei meinen Eltern, was schenken wir den nahen und den fernen Nächsten, wer trägt den Müll runter?

Die Liste ließe sich beliebig erweitern. Da sind zum einen alltägliche Banalitäten, über die man schmunzeln kann, denen es aber mitunter nicht an Konfliktpotential fehlt. Zum andern können manche Entscheidungen aber durchaus Folgen von größerer Tragweite haben, wenn es z.B. bei jungen Menschen um die Berufswahl geht, um die Partnerwahl oder die Wahl des Wohnortes. Und bei Älteren steht vielleicht die Frage im Raum, was aus dem großen Haus werden soll, jetzt wo die Kinder ausgezogen sind.

Und dann sind da ja auch noch die Wahlen, bei denen ich an einer oder mehreren Stellen mein Kreuz machen soll, seien es Kommunal-, Landtags-, Bundestags-, Europawahlen. Welche Person oder welche Partei, welches Programm entspricht am ehesten meinen Vorstellungen?

Wie gesagt: Ständig sollen oder dürfen oder müssen wir wählen, je nach Perspektive.



**Seit 5 Jahren ist  
Diakonin Frau  
U.Hänni - Grina  
für unserer  
Gemeinde  
tätig .**



## Der Gesangverein Tülingen im Gottesdienst am Erntedankfest 2025

.Wobei Wahlen, zumal freie Wahlen, ein hohes Gut sind in einer demokratischen Gesellschaft. Indem wir unserer Stimme Ausdruck verleihen – schriftlich oder mündlich – übernehmen wir einen Teil von Verantwortung für das, was geschieht.

Schon ab den ersten Seiten der Bibel geht es darum, wie Menschen wählen, welche Entscheidungen sie treffen, wofür sie Verantwortung tragen oder auch nicht. Adam und Eva entscheiden sich für das Essen der Frucht vom Baum der Erkenntnis. Was daraus geworden ist, wissen wir. Jesus entscheidet sich gegen die teuflischen Verlockungen von Macht und Einfluss, der reiche Jüngling weiß nicht so recht, was er wählen soll, damit sein Leben nicht ins Leere läuft.

Wir stehen heutzutage vor schier unendlich vielen Wahlmöglichkeiten. Mitunter überfordert uns eine solche Fülle. Ob wir die richtige Wahl getroffen haben, entscheidet sich oft auch erst im Nachhinein. Manche Wege, die wir gewählt haben, führen direkt in eine Sackgasse, andere eröffnen ganz neue Perspektiven.

Im Talmud, einer bedeutenden Sammlung jüdischer Schriften, steht der schöne Satz:

*"Du wirst des Weges geführt, den du wählst."*

Welche Wahl wir treffen: Gott wird uns auf diesem Weg begleiten, er wird uns führen, er wird für den Weg, den wir wählen, einen begehbaren Untergrund schaffen, damit wir nichts zertrampeln, nicht im Morast stecken bleiben und genügend Kraft haben, um an unser Ziel zu kommen. Es kann sein, dass dies manchmal auch bedeutet: Umkehren!

In diesem Jahr steht auch in unserer Kirche eine Wahl an. Nach sechs Jahren findet in unserer Landeskirche wieder die Wahl der Kirchenältesten statt. Was für eine Kirche wollen wir? Natürlich sind – wie überall – unsere Einflussmöglichkeiten begrenzt, nicht alles ist realistisch umsetzbar. Aber Gestaltungsspielräume gibt es immer. Und die können wir nutzen.

Wie gut, dass es Menschen gibt, auch hier bei uns in Tüllingen, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen, sich mit ihrer Zeit, ihren Ideen, ihrer Erfahrung einzubringen (*die fünf Personen stellen sich in dieser Chilebot-Ausgabe vor*). Wenn wir diese Menschen mit unserer Wahl unterstützen, übernehmen auch wir als Gemeinde unseren Teil an Verantwortung und bringen diesen Kandidierenden unsere Wertschätzung zum Ausdruck.

Wie immer findet diese Kirchenwahl am 1. Advent statt, dem Beginn eines neuen Kirchenjahres, dem Beginn der Adventszeit. Wir bereiten uns auf Weihnachten vor. In einem schönen Lied heißt es:

*„In Christus hat sich der Himmel geerdet, Gnade fand Grund, sie pflanzte sich ein. Der Glaube erblühte. Gott spricht: Ihr werdet himmlisches Wort in Menschenschrift sein.“*

Gott hat seine Wahl getroffen. Er entscheidet sich für die Liebe, immer wieder.

**Es grüßt Sie herzlich**

**Ihre Ursula Hänni-Grina, Diakonin**

**2026**

**Sonntag 11.Januar 10.00 Uhr** U.Hänni-Grina

---

**Sonntag 25.Januar 10.00 Uhr** U.Hänni-Grina

---

**Sonntag 08.Februar 10.00 Uhr** U.Hänni-Grina

---

**Sonntag 22.Februar 10.00 Uhr** NN

Herzliche Einladung zu allen Gottesdiensten.

Wir freuen uns, gemeinsam zu feiern.



## WEIHNACHTEN

**Mittwoch 24. Dezember Heilig Abend**

**16.00 Uhr Krippenspiel** U. Hänni-Grina + Team

**18.00 Uhr Christvesper** U. Hänni-Grina  
mit Musikensemble

**23.00 Uhr Christmette** G. Mauvais

---

**Donnerstag 25. Dezember 1. Weihnachtsfeiertag**

**10.00 Uhr Gottesdienst** U. Hänni-Grina  
mit Abendmahl und Gesangverein Tülingen

---

**Mittwoch 31. Dezember Altjahrsabend**

**17.00 Uhr Gottesdienst** U. Hänni-Grina  
mit Abendmahl und Musikensemble



## Kirchenwahl am 30.11. 2025

Wie Sie vielleicht schon wissen, werden am 30. November 2025, dem 1. Advent, in der Evangelischen Landeskirche Baden nach sechs Jahren wieder die Wahlen der Kirchenältesten/Kirchengemeinderäte stattfinden.

Wir sind sehr dankbar, dass aus Tülingen fünf Gemeindeglieder bereit sind, dieses Leitungsamt zu übernehmen.

Die fünf Kandidat\*innen stellen sich in diesem Chilebot vor.

Nicht mehr zur Wahl stehen: Ilse Hügel und Bernd Ruf

### Durchführung der Wahl:

Am Sonntag, 30.11. feiern wir um 10 Uhr in der Tüllinger Kirche Gottesdienst. Direkt im Anschluss daran folgt die Wahlversammlung, ebenfalls in der Kirche. In diesem Rahmen erfolgt die Wahl, zu der Sie vor Ort einen Stimmzettel erhalten, diesen ausfüllen und abgeben.

Nach der Wahlversammlung besteht noch bis 12:00 Uhr die Möglichkeit zu wählen.

Natürlich können Sie auch erst nach dem Gottesdienst, ab ca. 10:45 Uhr in die Kirche kommen.

Sobald alle Stimmen ausgezählt sind, wird das Ergebnis bekanntgegeben.

### Wahlberechtigt:

Wählen kann jedes Gemeindeglied, das im Wahlverzeichnis Tülingen eingetragen ist und am Tag der Wahl das 14. Lebensjahr vollendet hat.

## Gottesdienste in Tülingen

**Sonntag 09.November 10.00 Uhr** I.Bäder-Butschle

**Sonntag 23.November 10.00 Uhr** U.Hänni-Grina  
**Ewigkeitssonntag mit Gedenken der Verstorbenen**

**Sonntag 30.November 10.00 Uhr** U.Hänni-Grina

**1.Advent** **Anschließend Gemeindeversammlung mit Wahl der Kirchenältesten**

**Samstag 06.Dezember 18.00 Uhr**

**Der Gesangverein Tülingen lädt zum Mitsingen und Zuhören adventlicher Lieder ein.**

**Anschließend Apero, Eintritt frei, Kollekte am Ausgang**



**Sonntag 14.Dezember 10.00 Uhr** U.Hänni-Grina

**3. Advent** **mit Taufe und Kindergarten**

## Kasualien in der Ottilienkirche

### Getauft wurden

27.07.2025 Liv Madita PINKE

### Getraut wurden

25.10.2025 Jasmine und Nils BRENDLIN HOESCH

### Kirchlich bestattet wurden

08.09.2025 Hannelore UNTERSEH, 94 Jahre

15.10.2025 Hans KOLB, 89 Jahre

## Kindergottesdienst in Tülingen

Für Schulkinder  
von 10.00 bis ca 13.00 Uhr in der Ottilien-Kirche.

**Samstag 29. November 2025**

**Samstag 07. Februar 2026**



Eine Anmeldung bei Ute Bobert Tel. 07621 / 915551  
erleichtert uns die Planung von Material und der Menge des Essens

## Briefwahl:

Wer nicht an der Wahlversammlung teilnehmen kann, hat die Möglichkeit zur Briefwahl. Dazu können Sie formlos einen Antrag stellen. Sie erhalten dann vom Pfarramt Tülingen die Briefwahlunterlagen. Der Wahlbrief mit dem ausgefüllten Stimmzettel muss spätestens bis zum 29.11. im Pfarramt eingegangen sein. Die Abgabe des Wahlbriefes ist auch während der Wahlversammlung möglich.

Die Grundordnung und das Leitungs- und Wahlgesetz der Evangelischen Landeskirche in Baden können Sie über die Rechtssammlung online ([www.kirchenrecht-baden.de](http://www.kirchenrecht-baden.de)) oder beim Pfarramt während der allgemeinen Sprechzeiten einsehen.

Wenn Sie noch Fragen zur Wahl haben, dann melden Sie sich gerne

beim Pfarramt Tülingen (Marion Lagarde):  
[marion.lagarde@kbz.ekiba.de](mailto:marion.lagarde@kbz.ekiba.de), Tel: 07621/84749 oder

bei Ilse Hügel (KGR-Vorsitzende): [ilse.huegel@gmx.de](mailto:ilse.huegel@gmx.de),  
Tel: 07621/12590 oder

bei Ursula Hänni-Grina (Diakonin):  
[ursula.haenni-grina@kbz.ekiba.de](mailto:ursula.haenni-grina@kbz.ekiba.de), Tel: 07621/170745

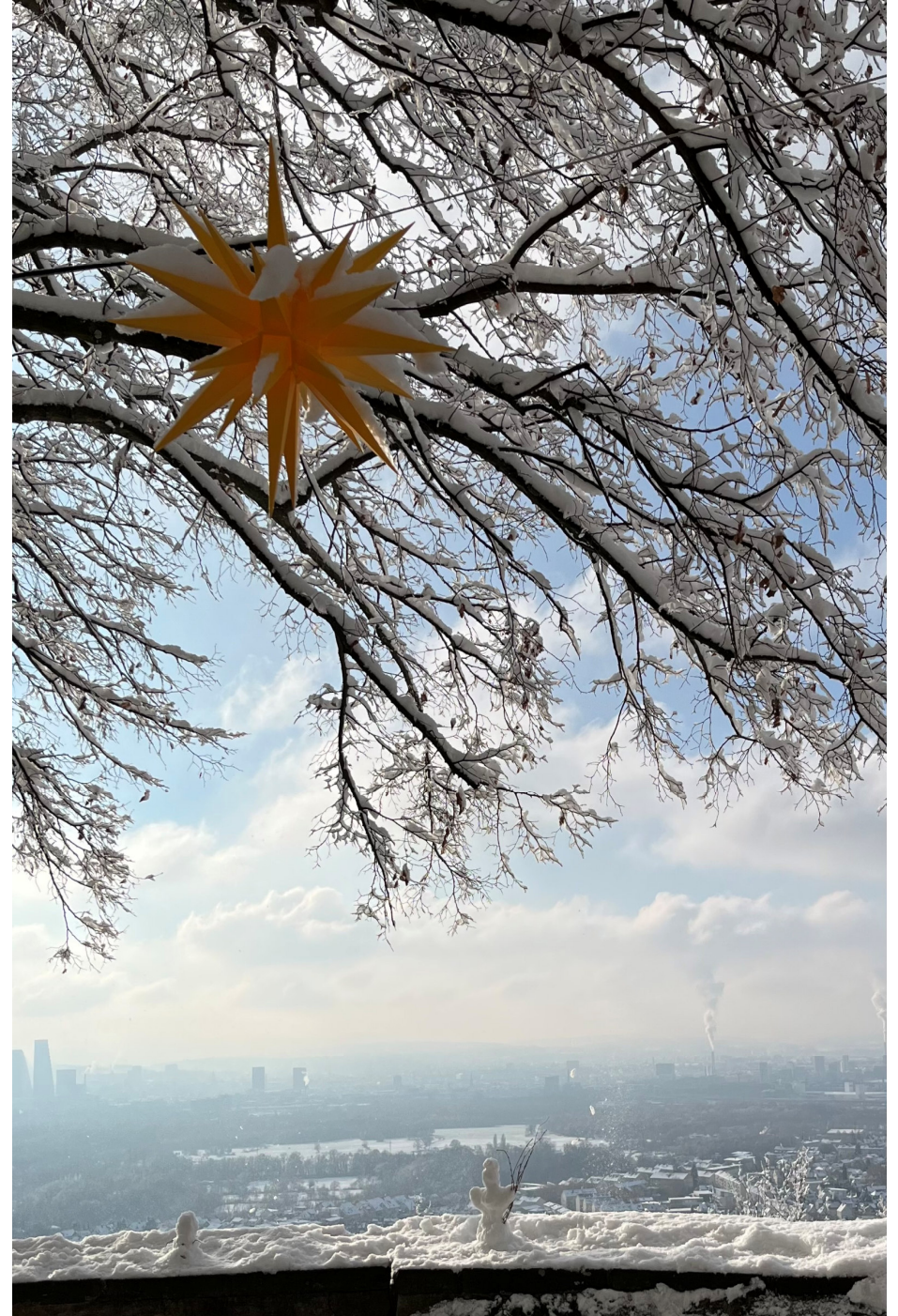
Wir würden uns freuen, wenn Sie an dieser Wahl teilnehmen würden.

Es wäre auch schön, wenn die fünf Kandidat\*innen, die sich zur Wahl stellen, auf möglichst breite Zustimmung stoßen und von vielen Gemeindegliedern gewählt würden.



## Ute Bobert

Ich bin 56 Jahre alt, verheiratet und habe 3 Kinder. Von Beruf bin ich Architektin und arbeite als Fachbereichsleiterin beim Landratsamt Lörrach. Wir wohnen seit 2013 in Tülingen, seit 6 Jahren bin ich Mitglied des Kirchengemeinderates. Die Tüllinger Kirche ist mir sehr ans Herz gewachsen. Zusammen mit Dagmar Buckel führe ich seit vielen Jahren den Kindergottesdienst durch und kümmere mich um bauliche Angelegenheiten der Gemeinde. Sehr gern möchte ich auch weiterhin dazu beitragen, dass die Tüllinger Gemeinde so lebendig bleibt und stelle mich daher erneut dem Kirchengemeinderat zur Verfügung.





## **Anita Rützler**

Geb. 1955 , seit 2021 im Ruhestand.

Nach 6 Jahren im Kirchengemeinderat werde ich mich noch einmal zur Wahl stellen.

Wir sind ein tolles Team und das gemeinsame Arbeiten im Gottesdienst und mit der Gemeinde macht mir sehr viel Freude.



## **Dr.med.Gertraude Hagmann**

geb.1961, verheiratet,

Frauenärztin und Psychotherapeutin

Schon seit 2007 bin ich Mitglied des Kirchengemeinderates.

In diesem kollegialen freundschaftlichen Miteinander übernehmen wir Leitungsaufgaben der Gemeinde ,zusammen mit unserer aktuellen Vakanzvertretung Frau Diakonin i.R.Hänni Grina

Auch in den nächsten 6Jahren möchte ich meinen Beitrag leisten für eine lebendige Tüllinger Gemeinde in der wunderbaren Ottilienkirche.



Mein Name ist **Klaus Kieserling**.

Ich wurde am 4. Mai 1969 in Hamm geboren und habe während meines Studiums in München meine Frau kennengelernt.

Gemeinsam haben wir drei Kinder.

Seit fast zehn Jahren leben wir nun hier in der Kirchengemeinde Tüllingen, fühlen uns sehr wohl und sind hier fest verwurzelt.

Unser Sohn Baldur besuchte hier den Kindergarten, und unsere beiden Töchter Freya und Thora wurden hier konfirmiert und durften bzw. dürfen in dieser wunderschönen Kirche St. Ottilien Kirchendienst verrichten.

Mir scheint es, als fordere diese Zeit uns zum Bekenntnis auf, deshalb biete ich an, mich im Kirchengemeinderat aktiv einzubringen und am Gemeindeleben mitzuwirken.

**„Denn Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.“**

(2.Thimotheus 1,7 )



Liebe Gemeinde,

mein Name ist **Jérôme Lagarde**. Ich wurde 1981 in Lörrach geboren. Ich bin verheiratet und Vater von vier Kindern, die alle in der Ottilienkirche getauft wurden. Meine Frau ist Pfarrsekretärin in unserer Gemeinde.

Beruflich bin ich Hausmeister bei der Tüllinger Höhe. Ich war vier Jahre lang Kirchendiener in unserer wunderschönen Ottilienkirche, wo ich unsere tolle und lebendige Kirchengemeinde schätzen und lieben gelernt habe. Genau dies ist auch meine Motivation für die Kandidatur als Kirchengemeinderat. Ich möchte unserer Gemeinde eine Stimme geben und mich für die Interessen und Belange einsetzen. Ich sehe vieles sehr kritisch, was unsere Landeskirche für die Zukunft geplant hat, und werde versuchen, im Rahmen des Möglichen das Beste für unsere Gemeinde durchzusetzen. Die Gesellschaft braucht ein christliches Fundament, um in Recht, Freiheit und sozialer Gerechtigkeit zu leben.

Ich fühle mich mit unserer Tüllinger Kirchengemeinde sehr verbunden und wünsche uns für die Zukunft alles Gute!

Gott befohlen, herzlichst Ihr Jérôme Lagarde